

HanseYachts AG
 ISIN: DE000A0KF6M8
 WKN: A0KF6M

Vorläufiges Ergebnis des 3. Quartals 2017/2018 sowie Anpassung der Prognose für das Geschäftsjahr 2017/2018

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Greifswald, 19. April 2018 – Die HanseYachts AG hat nach den heute vorliegenden, vorläufigen, ungeprüften Zahlen in den bisherigen neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/2018 trotz einer erneuten Umsatzsteigerung gegenüber der vergleichbaren Vorjahresperiode um 6% (Vorjahr EUR 80,2 Mio.), ein negatives EBITDA*-Ergebnis in Höhe von EUR -0,4 Mio. (Vorjahreszeitraum EUR +4,6 Mio.) erwirtschaftet. Durch die Aufnahme der Marke Privilege in das Hanse Markenportfolio sowie überdurchschnittlich viele Produktionsanläufe von neuen Yachtmodellen kam es zu erheblichen zusätzlichen Aufwendungen. Hinzu kommen unvorhersehbare wetterbedingte Einmalkosten im 3. Quartal 2017/2018. Zur Ergebnisverbesserung wurden Optimierungsmaßnahmen in die Wege geleitet, die in diesem Geschäftsjahr aber nicht mehr voll zur Wirkung kommen werden.

Der Vorstand der HanseYachts AG ist vor diesem Hintergrund in seinen heutigen Beratungen zu der Einschätzung gekommen, dass die bisherige Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2017/2018 (01. Juli 2017 bis 30. Juni 2018) nicht erreicht werden kann. Bislang lag die Prognose bei einem EBITDA, das gegenüber dem um einen Sondereffekt bereinigten Vorjahres-EBITDA wachsen würde. Nunmehr erwartet der Vorstand für das Gesamtjahr 2017/2018 ein EBITDA in einer Spanne von EUR +5 bis +7 Mio. (Vorjahr 2016/2017: EUR +10,9 Mio., bereinigt um Vorjahressondereffekt: EUR +8,7 Mio.). Das Konzernergebnis für das Geschäftsjahr 2017/2018 wird sich entgegen der bisherigen Prognose entsprechend reduzieren und demnach negativ sein (bisherige Prognose: positives Konzernergebnis).

Der Vorstand geht davon aus, dass das folgende Geschäftsjahr 2018/2019 wieder ein positives Konzernergebnis bei einem moderaten Umsatzwachstum ausweisen wird. Mittelfristig strebt das Unternehmen das Erreichen der 200-Mio.-Euro-Umsatzschwelle bei einer EBITDA-Marge in der Spanne von 10 % bis 12 % an.

Einzelheiten zur Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 gibt die HanseYachts AG voraussichtlich am 31. Mai 2018 im Rahmen der Veröffentlichung der Zwischenmitteilung zum dritten Quartal 2017/2018 bekannt.

(* EBITDA = operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern)

HanseYachts AG
 Der Vorstand

HanseGroup

Hanse 

Dehler 

Moody 

Privilege 

VN 

FJORD 

SEALINE

Ende der Mitteilung

Weiterführende Informationen, umfangreiches Bildmaterial, Spezifikationen und vieles mehr finden Sie auf unseren Websites im Pressebereich der HanseYachts Aktiengesellschaft. Bitte besuchen Sie den Pressebereich unserer Website: www.hansegroupp.com.